

Grünes Licht für ein neues Krankenhaus in Beeskow

Dezernent Dr. Görsdorf brachte eine gute Nachricht aus Potsdam mit

Mit der freudigen Nachricht, daß Beeskow ein neues Krankenhaus der Grundversorgung erhalten kann, kam am Freitag Gesundheitsdezernent und Mitglied der Krankenhausgesellschaft Dr. Görsdorf aus Potsdam zurück.

Bereits im Juni hatte das Dezernat für Gesundheit und Soziales den Investitionsantrag zum Neubau eines Beeskower Krankenhauses an das Landesministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit gestellt.

Erste Vorstellungen für die Zielplanung des neuen Krankenhauses wurden bereits durch die Firma Coopmans erarbeitet.

Jetzt kam die ersehnte positive Antwort des Ministeriums, daß dieses Krankenhaus als Modellvorhaben des Landes Brandenburg genehmigt wird.

Von den 16 Anträgen wurden Beeskow und Herzberg befürwortet.

Damit stehen, nach einer noch ausstehenden schriftlichen Bestätigung, vorerst 5 Mio DM aus Einzelförderung für Planungs-, Vorbereitungs- und Erschließungsvorhaben zur Verfügung.

„Mit dem Vorhaben wird unverzüglich begonnen“, teilte Dezernent Dr. Görsdorf mit; fördert es doch die Lebensqualität, schafft Arbeitsplätze und steigert die Attraktivität einer Kreisstadt.

Bevor sich dieses neue Krankenhaus auf dem ehemaligen Gelände der sowjetischen Garnison erheben wird, soll jetzt mit der Projektierung begonnen werden.

Zu den ersten Schritten gehören zunächst auch die Erschließungsarbeiten auf dem vorgesehenen Gelände.

MATTHIAS ALWARD,
Pressereferent